

Jahreshauptversammlung des TSV Laubach

Laubach (fs). Bei der 39. Jahreshauptversammlung des TSV Laubach im Schulsaal in Laubach konnte der 1. Vorsitzende Reinhold Schmid neben aktiven, passiven und jugendlichen Mitgliedern besonders Herrn Ortsvorsteher Franz Kiefer aus Reinstetten, Stadtrat Eugen Bürk, Ortschaftsrat Karl Hagel und die Kassenprüfer Anton Hairbucher und Heinz Grab sowie die Betreuerin der Homepage Edeltraud Lamp begrüßen.

Nach der Totenehrung für Herbert Büchele erwähnte der 1. Vorsitzende 6 Ausschusssitzungen und eine erfolgreiche Alteisensammlung mit einem Sammelergebnis von 59,82 Tonnen. Einen besonderen Dank sprach er allen aus, die bei Arbeitseinsätzen aktiv mithelfen und an alle, die Fahrzeuge für die Sammlung bereitstellen sowie Lagerplätze für das Zwischenlagern von Schrott im Jahresverlauf, Karl Feger für die Getränkelieferungen zu den Heimspielen, den Trainern, Fahrern und Betreuern im Jugendbereich - zur Zeit nehmen von den 28 Jugendlichen im Schnitt 17 am Training teil - dem Trainer Michael Lamp, den Spielführern und dem Ausschuß für die gute Zusammenarbeit. Einen herzlichen Dank richtete er an den FC-Bayern-Fanclub für die Überlassung des Vereinsheims zu den Ausschusssitzungen und bei der Alteisensammlung. Einen besonderen Dank richtete er an die Sponsoren des TSV Laubach, Raiba, Wiest, Stadler und Baur. Lobend hob er die Pflege der Homepage des TSV Laubach durch Edeltraud Lamp hervor. Weiter erwähnte er gesellige Veranstaltungen wie Ausflug mit der Jugend, Ausflug mit den Aktiven und Weihnachtsfeier.

Im folgenden Bericht gab Schriftführer Friedrich Saalmüller einen lückenlosen ausführlichen Rückblick auf das Spieljahr 2014 / 2015. Alle Ereignisse wurden in chronologischer Reihenfolge erwähnt. Hier wurden auch die jeweiligen Platzierungen der Teilnehmer an Pokalturnieren und Ranglisten sowie bei den TT-Bezirksmeisterschaften bekannt gegeben. Ergänzend zu diesem Bericht wurde eine ausführliche detaillierte statistische Nachbetrachtung zum abgelaufenen Spieljahr des Abteilungsleiter Hermann Meisterhans vom 1. Vorsitzenden vorgetragen. Das Durchschnittsalter aller Spielerinnen und Spieler unserer 7 Mannschaften betrug 32,5 Jahre. Von 93 ausgetragenen Spielen wurden 34 gewonnen 11 endeten unentschieden und 45 wurden verloren. In der Vorrunde wurden 40:52 Punkte erspielt und in der Rückrunde 42:52 Punkte.

In der Spielrunde 2014 / 2015 belegten die Mannschaften des TSV Laubach folgende Platzierungen. Herren I in der Landesliga Platz 8 mit 8:28 Punkten. Herren II in der Kreisliga Platz 4 mit 18:14 Punkten. Herren III in der Kreisklasse A Platz 7 mit 10:18 Punkten. Herren IV in der Kreisklasse D Platz 3 mit 19:9 Punkten. Damen in der Bezirksklasse Platz 4 mit 3:13 Punkten. Jugend U18 I RR in der Kreisklasse Platz 2 mit 11:1 Punkten. Jugend U18 II RR Platz 4 mit 5:7 Punkten. Jugend U14 RR in der Kreisklasse Platz 2 mit 8:2 Punkten. Mixed A Pokal Laubach I Platz 2.

Die Weichen für die neue Spielrunde 2015 / 2016 wurden in einer Spielerversammlung gestellt. Bedingt durch den Weggang einiger Spieler und die geringere Bereitschaft von Spielern, immer zu spielen, musste eine drastische Kürzung auf 2 Herrenmannschaften im Aktiven-Bereich durchgeführt werden. Es wurden für jede Mannschaft mindestens 6 feste Spieler nominiert. Die 1. Mannschaft verzichtete auf die Relegationsspiele für die Landesliga und wird zwei Spielklassen tiefer in der Bezirksklasse gemeldet. Die 2. Mannschaft wird in der Kreisklasse B gemeldet. Die Damen spielen weiter in der Bezirksklasse. Im Jugendbereich gibt es noch keine feste Zuordnung der Mannschaften, da die Klasseneinteilung noch nicht sicher ist. Es spielen voraussichtlich 3 Jugendmannschaften.

Einen sehr ausführlichen, detaillierten positiven Kassenbericht legte Kassier Karl Hagel vor. Den Bericht der Kassenprüfer gab Heinz Grab ab. Die Kasse ist sehr sauber und akkurat und sehr professionell geführt.

Ortsvorsteher Franz Kiefer dankte der Vorstandschaft mit Ausschuß für die geleistete Arbeit und die umfangreichen Berichte. Er wies auf ein sehr abwechslungsreiches Vereinsjahr hin, das auch

ohne das Erringen einer Meisterschaft mit vorbildlicher Vereinsarbeit bei einer guten Altersstruktur gemeistert wurde. Er beantragte Entlastung, die einstimmig erteilt wurde.

Bei den Wahlen durch Wahlleiter Franz Kiefer kandidierte Hermann Meisterhans nach 26 Jahren nicht mehr für das Amt des 2. Vorsitzenden und Abteilungsleiter Tischtennis. Für ihn wurde Frank Riedmüller einstimmig gewählt. Schriftführer Friedrich Saalmüller, Kassier Karl Hagel, Pressewart Hermann Meisterhans und die Ausschußmitglieder Karin Geyer und Monika Göppel wurden für weitere 2 Jahre in ihrem Amt bestätigt. Außerordentliche Wahlen waren erforderlich. Jugendleiter Daniel Egle stellte sein Amt zur Verfügung und für das bisherige Ausschußmitglied Frank Riedmüller mußte Ersatz gefunden werden. Frank Meisterhans wurde als Jugendleiter und Wolfgang Hofherr als Ausschußmitglied einstimmig für 1 Jahr gewählt.

Nach der Bekanntgabe einiger Termine und Anregungen aus der Versammlung richtete der 1. Vorsitzende Reinhold Schmid einen Dank an alle Gäste und Mitglieder und schloss die sehr harmonisch verlaufene Versammlung.